



**SOCIAL
FABRIC**

JAHRES BERICHT

2019

INHALTSVERZEICHNIS

1. WO STEHEN WIR HEUTE
2. ABSCHLUSS «STITCHING FOR IMPACT»
3. UNSERE HIGHLIGHTS 2019
 - #SEKTION 1: BREAKTHROUGH MOMENT
 - #SEKTION 2: LESSON LEARNT
 - #SEKTION 3: HIGHLIGHT
4. VORSTAND UND OPERATIVES TEAM
5. FINANZBERICHT 2019
6. DANKESCHÖN
7. SEI TEIL VON UNS

EINE NACHRICHT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Vor vier Jahren haben wir die Social Fabric Association öffentlich ins Leben gerufen, angetrieben von unserer Überzeugung, dass die Arbeit mit Geflüchteten in der Schweiz gleichberechtigt und nachhaltig sein kann und den Menschen zu mehr Wohlbefinden verhilft.

Mit der Vereinsarbeit können wir uns voll und ganz auf Projekte konzentrieren, die wir mit und für Geflüchtete in der Schweiz leisten und zudem in ihre Ausbildung investieren. Das Herzstück des Vereins ist nach wie vor die Zusammenarbeit und das Aufeinandertreffen aller Beteiligten!



Auf betrieblicher Ebene gab es im 2019 auch Veränderungen: Die Gründerin von Social Fabric - Heather Kirk - ist seit Juli 2019 nicht mehr in die täglichen Tätigkeiten involviert, unterstützt uns aber weiterhin als Mitglied unseres Advisory Boards.

Die Arbeit, die Heather in den letzten 5 Jahren geleistet hat, kann man niemals in Zahlen oder Worten fassen. An dieser Stelle ist nur zu sagen, dass es bewundernswert ist, was aus der Idee Social Fabric geworden ist und wo wir heute stehen.



Helka Mäki und Justine Portenier teilen sich seit Juli 2019 die Geschäftsleitung der Social Fabric Association.

Wir sind unglaublich gespannt auf die Zukunft und möchten uns für die bisherige Unterstützung von Spender*innen, Kund*innen, Teilnehmenden, Freiwilligen und unserem wahnsinnig tollen Vorstand bedanken. Ohne euch alle hätten wir nie eine so tolle Organisation übernehmen können und werden sie nicht ohne euch weiterführen können.

Alles liebe

Helka & Justine

«When I moved to Switzerland I learnt that it's not easy to live in a foreign country. I got to know many refugees personally in Autonome Schule Zürich, realised how privileged I am and decided to do something that benefits them.»

Helka

«Es gefällt mir nach wie vor sehr gut, viele neue, spannende Menschen kennenzulernen. Diese Menschen motivieren mich, als Co-Leiterin des Vereins engagiert zu bleiben.» Justine



1. WO STEHEN WIR HEUTE

ÜBER UNS

Social Fabric ist eine **gemeinnützige** Organisation, die Menschen mit Flüchtlingshintergrund soziale und berufliche Integration ermöglicht. Indem wir mit nachhaltigen Partnern zusammenarbeiten, fördern wir auch die Verwendung von Textilien und Kleidung, die einen kleinen ökologischen und möglichst grossen **positiven sozialen Fußabdruck** haben.

Seit der Eröffnung unserer Türen im Jahr 2016 haben wir **fast 200 Flüchtlinge** in der Region Zürich unterstützt. Wir haben bis heute bereits mehr als **3'500 Stunden Freiwilligenarbeit** geleistet.

UNSERE VISION

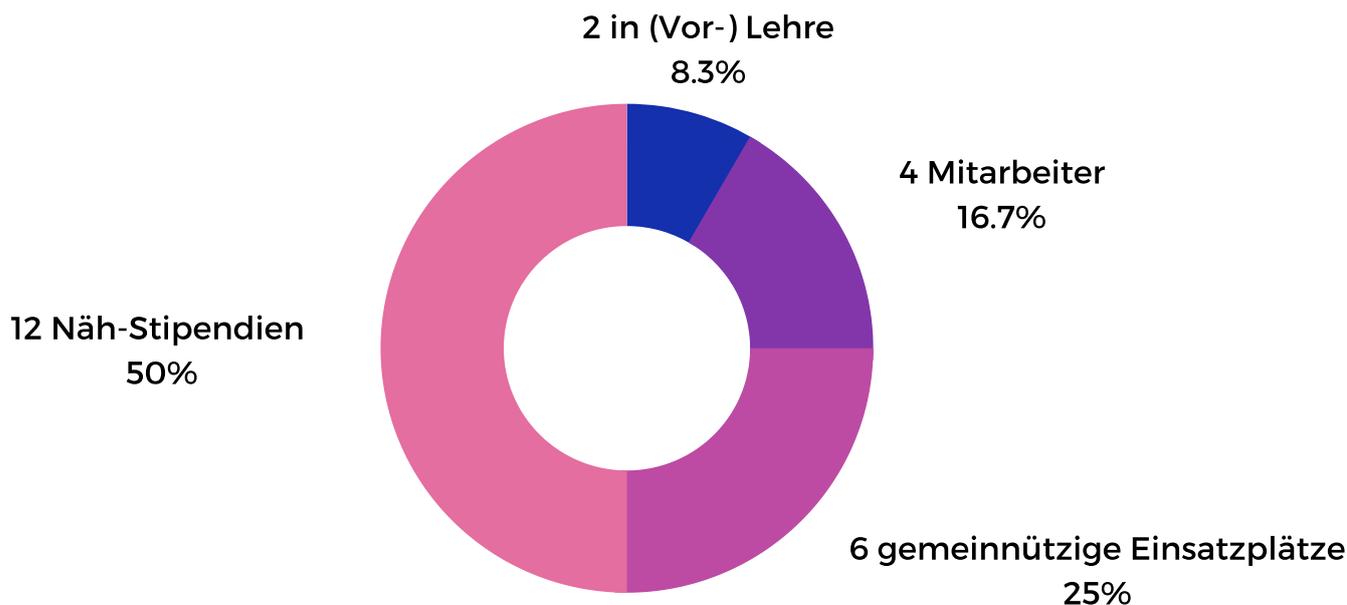
Menschen mit Flüchtlingshintergrund besser auf das Bildungs- und Arbeitsleben in der Schweiz vorbereiten.



SOCIAL FABRIC LEBT SOZIALE UND WIRTSCHAFTLICHE INNOVATION.
SOCIAL FABRIC STEHT FÜR SELBSTBESTIMMTE INTEGRATION.
SOCIAL FABRIC BEFÄHIGT EINE VIELFÄLTIGE COMMUNITY.
SOCIAL FABRIC FÖRDERT LOKALEN, SOZIALEN IMPACT.

1. WO STEHEN WIR HEUTE

- 1 Wir zielen auf eine ganzheitliche Unterstützung von Personen mit Fluchthintergrund. Social Fabric soll eine Startrampe sein, um eine Ausbildung zu beginnen oder eine Arbeit zu finden. Insgesamt konnten wir seit Beginn 23 Personen intensiv mit diversen Programmen begleiten.



- 2 Die Barriere zwischen der Schweizer Gesellschaft und Geflüchteten soll mit unseren diversen Programmen beseitigt werden. Unsere Mitglieder & Freiwilligen helfen dabei Sprachbarrieren und kulturelle Unterschiede zu überwinden.

- 3 Wir motivieren die lokale Gesellschaft sich über unsere Flüchtlingsintegration zu informieren. Eigene Erlebnisse und persönliche Geschichten helfen Informationen zu verbreiten und aufzuklären.

- 4 Wir schaffen eine vielfältige Gemeinschaft, die das Wohlbefinden, das Selbstvertrauen und die Verbindung des Einzelnen unterstützt.

ERREICHTE PROJEKTZIELE

Technisches Kompetenztraining

zertifizierter Lehrbetrieb

Selbstbewertungssystem auf Grundlage des nationalen Lehrplans

"Bekleidungsschneider"

Lernkontrollen für technische Fähigkeiten

Die Zertifizierungen und Kontrollen erlauben uns einen hohen Standard an Glaubwürdigkeit, Authentizität und Professionalität. Damit möchten wir sicherstellen, dass unsere Teilnehmenden die besten Voraussetzungen für ihren Eintritt ins Arbeitsleben haben.

Teilnehmende als Lehrpersonen

Mitverantwortung bei der Produktionsplanung

Vermittlung von Fähigkeiten innerhalb des Teams

Mitarbeit als Lehrperson beim offenen Nähkurs

Aufgrund der schwierigen Ausgangslage im Berufsfeld der Schneiderei geben wir unseren Mitarbeitenden weitergehende Fähigkeiten mit. Sie müssen Verantwortung in der Planung übernehmen, Kunden betreuen und als Lehrpersonen fungieren.

Aktivitäten zur sozialen Integration

Ausbau des offenen Nähkurs auf zweimal pro Woche

zwei formelle Workshops für Freiwillige pro Jahr

Entwicklung von Produkten, Designs mit Freiwilligen

Zusammenarbeit mit About Us! und Herstellung von 40 Decken

Die strukturierte Zusammenarbeit in der Community hat sich als sehr wichtig herausgestellt. Dadurch konnten wir unsere Angebote ausweiten und grössere Projekte realisieren. Die Vermischung aller Kulturen gelingt sehr gut und ermöglicht den Austausch auf tiefergehender Ebene.

HERAUSFORDERUNGEN

Zusammenarbeit mit öffentlichen Institutionen

Gewinnung von Arbeitsintegrations-Teilnehmenden war aufwendiger als erwartet

Akkreditierung bei Kanton oder Gemeinden ist äusserst aufwendig und übersteigt unsere Kapazitäten

Wir sind auf Partnerorganisationen angewiesen und müssen demnach stetige Flexibilität gewährleisten. Nicht immer konnten wir eine von unserer Seite erfolgreiche Zusammenarbeit in der Arbeitsintegration weiterführen, was schlussendlich mehr Aufwand bedeutete als erwartet. Die offenen Nähkurse sind nach wie vor kostenlos für die Gemeinden. Damit halten wir den Nähkurs offen für alle Geflüchteten, müssen aber alternative Wege finden diesen zu finanzieren.



Projektbudgetierung

Deckung von Overhead Kosten müssen entweder im Budget kalkuliert sein oder von Partnern finanziert werden, die den Verein als Ganzes unterstützen

Im Projektdossier wurden die Overhead Kosten unterschätzt und erst während des Projekts dafür finanzielle Unterstützung gesucht. Das Ziel für die Zukunft ist eine grössere Stabilität aufgrund einer vorgängigen Deckung zu erreichen. Dies soll unter anderem Mithilfe eines Wachstums der Mitgliederzahlen möglich sein.

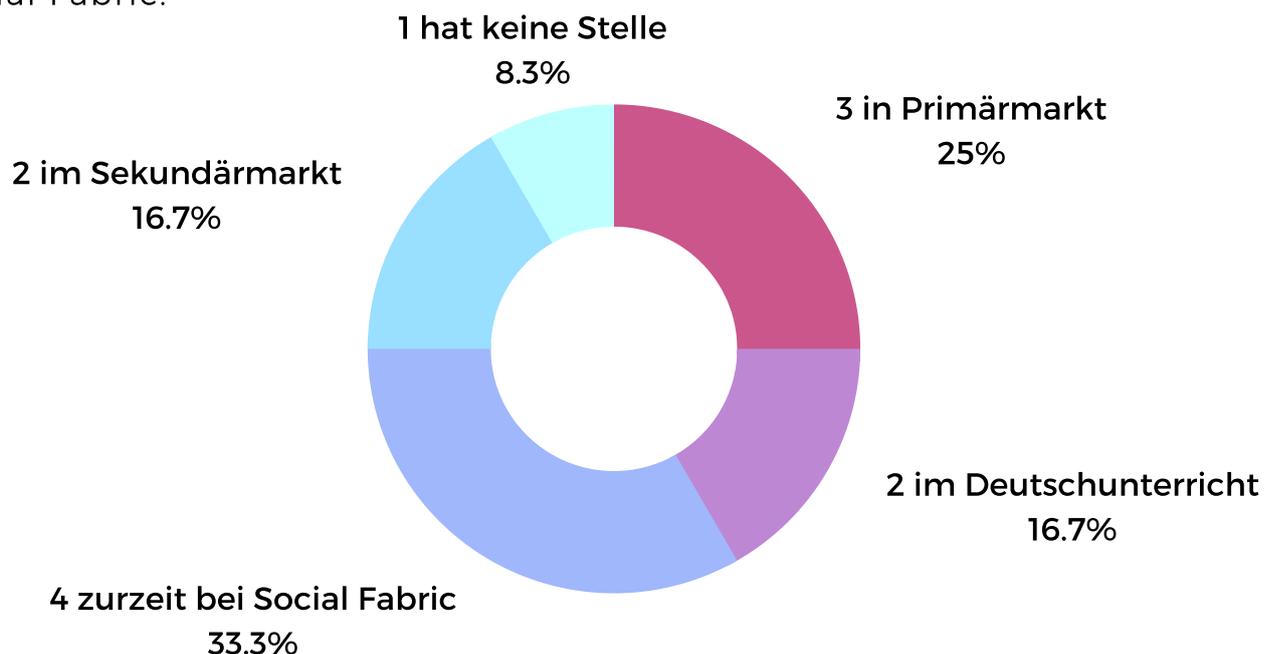
3. UNSERE HIGHLIGHTS 2019

#SEKTION 1: BREAKTHROUGH MOMENT

«Der Ausschluss aus dem Erwerbsleben ist eine der Hauptursachen für Armut.» (BFS, 2018)

Im Jahr 2019 konnten wir unser Projekt «Stitching for Impact» erfolgreich abschliessen. Unser Ziel, unsere Community auf ihrem Weg in die Arbeitswelt zu unterstützen, hat manchmal besser und manchmal weniger gut funktioniert.

Wir konnten bis Ende 2019 8 Personen weiterbringen. 4 Personen sind Ende 2019 in einem Anstellungs- oder Beschäftigungsverhältnis mit Social Fabric.



86% der Geflüchteten in der Schweiz sind von der Sozialhilfe abhängig. (SEM, 2018)

Wir sehen das Potenzial in allen Menschen und arbeiten gemeinsam an den weiterführenden Zielen. Wir bauen auf Partnerschaften und eigenen Angeboten.

#SEKTION 3: HIGHLIGHT

Jamila kam durch einen glücklichen Zufall zu Social Fabric und ist seither nicht mehr wegzudenken von unseren Aktivitäten. Die ursprünglich aus Kabul, Afghanistan stammende Hobbynäherin ist eine der treuesten Kursteilnehmerinnen und ist seit Beginn der Offenen Nähkurse mit dabei. Sie war Teil vom Sommerprojekt 2019 und hat mit so viel Engagement und Freude an den 40 Decken für die Organisation About Us! genäht. Auch die Girlanden stammen mitunter aus Jamilas Nadel, die unsere Highlights waren an unserem Adventsfest im November.

Aus Gesundheitsgründen ist es Jamila nicht mehr möglich zu arbeiten und ihr Sozialarbeiter beteuert immer wieder, sie solle sich nicht übernehmen. Doch trotz diesen Einschränkungen ist sie nicht zu stoppen: sie engagiert sich freiwillig in verschiedensten Projekten und Organisationen. Sie überrascht uns immer wieder, nicht nur durch ihren eisernen Willen weiter Freiwilligenarbeit zu leisten sondern auch durch ihr beeindruckendes Können wunderschöne Kleider zu fertigen.

Menschen, wie Jamila sind das Herz und die Seele von Social Fabric, also die wahren Highlights auf unserem Weg!

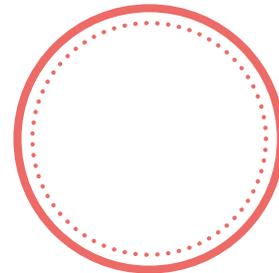


MELANIE GAJOWSKI

Vorstandsmitglied bis
August 2019

**DR. HEATHER KIRK**

Vorstandsmitglied bis
Dezember 2019

**MEGAN MCGILL**

Vorstandsmitglied

**RUTH KNIPPING**

Vorstandsmitglied seit
Dezember 2019

4.

OPERATIVES TEAM

HELKA MÄKI
Geschäftsführerin



KOUASSI AMOUSSOU DOH
GEP Teilnehmer

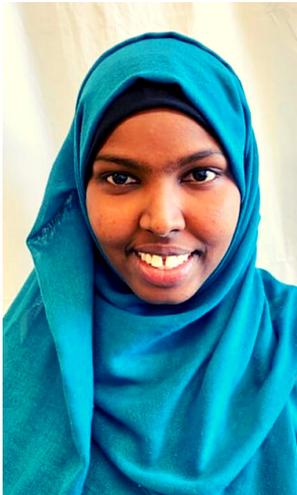


JUSTINE PORTENIER
Co-Leiterin seit Juli 2019
Strategie, Fundraising & Verkauf



JAVID ATAI
EBA Lehrling Bekleidungs-
Näher

MARYAN IBRAHIM
Vorlernende Berufsfachschule



LENA STÜDELI
Praktikantin bis
November 2019



CISSE SEKOU
Schneider bis Mai 2019



ANGELEA SELLECK
Praktikantin ab Oktober
2019

TOBIAS LANGER
Projektmanager
«Social Tech»
bis Juli 2019



MOHAMMAD NWEYLATI
Praktikant «Social Tech»
bis August 2019

**EIN WEITERES
TEAM MITGLIED:
NATHAN RATHNAM**
GEP Teilnehmer
ab November 2019

EINKÜNFTE 2019 IN CHF

Produktverkauf	45'284
Dienstleistungen	32'099
Mitgliedschaften	8'938
Zuschüsse und Spenden	83'732
Weitere Einkünfte	22'200
Inventarspende	29'700
<hr/>	
Total	221'953

BETRIEBSKOSTEN 2019 IN CHF

Produktkosten	24'693
Miete	32'640
Personalkosten	136'592
Logistik	1'851
Marketing	2'470
IT & Administration	12'788
Weitere Kosten	6'709
Abschreibung	1'969
<hr/>	
Total Kosten	219'712

Ertrag vor Zinsen und Steuern	2'241
Bankkosten und weitere Gebühren	-1'559
Nettoergebnis 2019	682

STIFTUNGEN

C&A Foundation

Evang.ref. Kirchgemeinde Sarnen

Hans und Marianne Schwyn Stiftung

Otto Erich Heynau Stiftung

Kathrin Schweizer-Stiftung

Karitative Stiftung Dr. Gerber-ten Bosch

Paul Schiller Stiftung

Rotary Club Dübendorf

Rotary Club Winterthur

Stadt Zürich Integrationsförderung

Stiftung Ringling-Zedlitz

Stiftung SYMPHASIS

Stiftung Walter und Inka Ehrbar

Verband der roem.-kath., Kirchgemeinden der Stadt Zuerich

PRIVATE SPENDEN

Allen Unterstützer*innen danken wir von Herzen. Als Non-Profit Organisation ist es äusserst herausfordernd genügend Reserven aufzubauen, da viel Geld projektbezogen gesprochen wird. Die Einnahmen durch unsere Community sind entsprechend für unser Weiterbestehen unverzichtbar!

Mehr Informationen für private Supporterships und Sponsorships findest du auf unserer Webseite unter **Support Us!**

THANKYOU



WERDE MITGLIED VON UNSEREM VEREIN!

Wenn du unseren Verein unterstützen willst, werde am besten Mitglied und sei ein Teil unserer Geschichte. Egal, ob du nächst, dich bereits freiwillig engagiert hast oder alles neu für dich ist. Wir möchten alle motivieren Teil einer gesellschaftlichen Veränderung zu sein! Mehr Informationen auf unserer Webseite unter **Mitgliedschaften!**

FOLGE UNS UND VERPASS NICHTS



[@socialfabriczurich](https://www.facebook.com/socialfabriczurich)



[social_fabric_zurich](https://www.instagram.com/social_fabric_zurich)

SPENDEN HIER



IBAN: CH39 0839 0034 1225 1010 6

BIC (SWIFT): ABSOCH22XXX

Clearing-Nr.: 8390

Social Fabric Association

Eichstrasse 29

8045 Zürich

oder direkt und ganz einfach über **PayPal**.